

MITTEILUNGEN DES BEZIRKSRATES GERSAU

Am 12. Juni 2020 hat sich der Bezirksrat Gersau zu seiner ersten Sitzung in neuer Zusammensetzung getroffen. Nach der Vereidigung der neu gewählten Ratsmitglieder konnten folgende Beschlüsse getroffen werden:

Ressortverteilung im Bezirksrat

Bezirksammann Ueli Camenzind und Säckelmeister Michel Amrein sind vom Volk in diese Funktion gewählt worden. Die Ressorts hat der Bezirksrat wie folgt zugeteilt:

- Volkswirtschaft, Kultur, Freizeit, Sicherheit: Bezirksrätin Silvia Camenzind (bisher)
- Planen, Bauen: Bezirksrat Heinz Jenny (neu)
- Versorgung, Entsorgung, Umwelt: Bezirksrat Ueli Anderes (bisher)
- Bildung: Bezirksrat Bruno Schönenberger (neu)

Als Statthalter gewählt wurde Bezirksrat Ueli Anderes.

Die Diskussion zur Ressortverteilung wurde offen geführt. Hierbei hat Bezirksrat Bruno Schönenberger sein Interesse am Ressort Soziales dargelegt. Gleichwohl hat er sich bereit erklärt, vorderhand das Ressort Bildung zu übernehmen, da im Ressort Soziales mit dem Amtsvorgänger Ueli Camenzind eine problemlose Überbrückung der durch den Rücktritt von Bezirksrat Cesar Camenzind entstandenen Vakanz möglich ist. Mit der konstituierenden Sitzung haben die neu oder in anderer Funktion in den Bezirksrat Gewählten die Verantwortung für ihr Ressort übernommen.



Der Bezirksrat hat die Amtsgeschäfte übernommen. Von links: Landschreiber Peter Nigg, Bezirksrätin Silvia Camenzind, Bezirksstatthalter Ueli Anderes, Bezirksammann Ueli Camenzind, Bezirkssäckelmeister Michel Amrein, Bezirksrat Bruno Schönenberger und Bezirksrat Heinz Jenny

Ersatzwahlen in den Bezirksrat

Bezirksrat Cesar Camenzind hat seinen Rücktritt vor Ablauf seiner Wahlperiode eingereicht. Damit ist diese Vakanz durch eine Ersatzwahl zu besetzen. Der Bezirksrat hat diese festgesetzt auf den 27. September 2020, falls notwendig wird der 2. Wahlgang am 8. November 2020 durchgeführt. Alle weiteren Daten wie z.B. der Termin zur Einreichung der Wahlvorschläge werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Wie anlässlich der „chibigen Sitzung“ klar wurde, kann das dannzumal neugewählte Mitglied des Bezirksrates damit rechnen, das Ressort Bildung oder das Ressort Soziales zu übernehmen. Entscheiden wird der Bezirksrat wie immer in Abhängigkeit der jeweiligen Kompetenzen und Interessen der gewählten Mitglieder des Bezirksrates.

Verschiebedatum Bezirksgemeindeversammlung

Der Bezirksrat hat sich entschlossen, die sogenannte Frühjahresgemeinde auf den Freitag, 21. August 2020 zu verschieben. Die Traktandenliste entspricht den Unterlagen, welche bereits im Internetauftritt des Bezirkes Gersau publiziert sind. Wie üblich wird die Botschaft vorgängig zur Bezirksgemeinde allen Haushaltungen zugestellt.

Neuorganisation Sozialberatung Gersau

Das Fürsorgesekretariat Gersau wird ausgebaut. Bis Ende 2019 verfügte der Bezirk Gersau mit der Gemeinde Ingenbohl über einen Leistungsvertrag, welche einen Teil der Aufgaben im Fürsorgebereich übernommen hat (z.B. Sozialberatung). Aus dieser Aufgabenteilung haben sich jedoch Doppelspurigkeiten ergeben. Aus diesem Grund hat der Bezirksrat Gersau ein Konzept verabschiedet mit dem Ziel, sämtliche Bereiche in Gersau abzudecken. So hat er sich dazu entschlossen, für die Sozialberatung per 1. Januar 2021 eine zusätzliche Stelle im Umfang von 30% zu schaffen.

1. August

Am 24. Juni 2020 wird René Baggenstos voraussichtlich zum Präsidenten des Kantonsrates gewählt. Grund genug, ihn als 1.-August-Redner anzufragen, und er hat zugesagt. Der Bezirksrat freut sich auf die Worte „unseres“ höchsten Schwyzers. Wie üblich wird den Haushalten vorgängig ein Flyer zugestellt, welchem die Details zum 1. August 2020 entnommen werden können.

Verabschiedung Investitionsplan

Der Bezirksrat hat den Investitionsplan für die Jahre 2021 bis 2024 verabschiedet. Schwerpunkt der Investitionen wird der Beitrag des Bezirkes an das Projekt zum Neubau des Altersheimes sein. Als weitere namhafte Ausgaben wurden nebst anderem das Projekt der Stockbachrunse oder die Umsetzung der Massnahmen der Generellen Entwässerungsplanung in den Investitionsplan aufgenommen.

Staatsanwaltschaft Innerschwyz: Pensenerhöhung und befristete Wahl

Bis Ende 2020 verantworten die Bezirke Gersau, Schwyz und Küsnacht die Staatsanwaltschaft Innerschwyz. Der Bezirksrat hat sich dafür ausgesprochen, den Arbeitsvertrag mit der bisherigen Staatsanwältin Lina Hess zu verlängern und ihr Pensum zu erhöhen, um den Abgang eines Staatsanwaltes ausgleichen zu können. Der Entscheid der anderen Bezirke steht noch aus. Per 1. Januar 2021 wird die Staatsanwaltschaft Innerschwyz in die kantonale Verwaltung integriert.

Gebühren

Der Bezirksrat muss zur Kenntnis nehmen, dass nicht alle bereit sind, ihre Gebühren, z.B. für Kehricht usw. zu begleichen. Es ist bedauerlich aber gegebenenfalls unabdingbar, hierbei die Beteiligungen einzuleiten.

Stellungnahme zur Vernehmlassung zur Teilrevision des Gesetzes über die steueramtliche Schätzung landwirtschaftlicher Grundstücke und Gewerbe

Die Bezirke wurden (unter anderen) eingeladen, Stellung zu nehmen zu zwei Gesetzesvorlagen: der Umsetzung der Motion M 14/19 sowie den diesbezüglichen Gegenvorschlag. Der Bezirksrat Gersau hat sich hierbei dazu entschlossen, dem Gegenvorschlag (Vorlage 2) zuzustimmen.